



Mindestanforderungen

Energiemanagementsysteme – Mindestanforderung an die Software

Die nachfolgend aufgeführten Mindestanforderungen an förderfähige Energiemanagement-Software sollen den an einem Erwerb interessierten Unternehmen ebenso wie Herstellern eine erste Einschätzung ermöglichen, ob bislang nicht gelistete Software förderfähig ist. Hersteller richten ihre Bitte um Prüfung der Förderfähigkeit und ggf. Eintragung in die Produktliste bitte an: energiemanagement@bafa.bund.de.

Anforderung	Beschreibung
Erfüllung Normen	DIN EN 50001-Konformität
Datenauswertung	Ausgabe von Summen, Mittelwerten, Extremwerten
	Bildung von Kennzahlen zu Energieverbrauch, spezifischen Energieverbräuchen, Energieverbrauch pro Bezugsgröße, Brennstoffverbrauch pro Bezugsgröße
	Auflösung der Daten in vorgegebenen Zeitintervallen, frei definierbar
	Kostenermittlung: Energietarif-Eingabefunktion, Zuordnung von Kostenstellen
Visualisierung	Darstellung per Liniendiagramm (Ganglinie), Balkendiagramm
	Möglichkeit der individuellen Diagrammanpassung, freie Wahl der zeitlichen Auflösung, Aufnahme mehrerer Kurven in einem Diagramm, Einblenden von Grenzwerten
Berichtswesen	Ausgabe zeitgesteuerter Energieberichte (z. B. monatlicher Bericht), Darstellung lang- und kurzfristiger Verbrauchsentwicklung
	E-Mail/SMS/Fax-Versand der Berichte, Ausgabe in gängigem Format (z. B. PDF/Word)
Alarmer	Frühwarnmechanismus, individuelle Festlegung von Schwellenwerten, automatische Alarmierung bei Überschreitung von Schwellenwerten
	Übermittlung des Alarms per E-Mail/SMS/FAX
Integration in bestehende Systeme	Datenimport zur Integration beliebiger Messdaten, Datenexport in gängige Office-Formate (z. B. .xls, .csv), Generierung von Datenpunktlisten
	Leittechnik: Gebäudeleittechnik (GLT), Prozessleittechnik (PLT)
Support	Support bei Problemen, Mitarbeiterschulung, Einrichtung der Software, Updateservice

Impressum